Österreichischer Dachshundeklub

Präsident und Sitz: Mag. Sebastian Hochradl,
5144 St. Georgen a. Fillmannsbach, Scheuern 1,
Tel.: +43 (0)650 / 927 24 85, E-Mail: praesident@dachshundeklub.at
Geschäftsstelle und Postanschrift: Maria Dolecek,
2305 Pframa 69, Tel.: +43 (0)664 / 120 17 24
E-Mail: office@dachshundeklub.at
Zuchtbuch und Welpenvermittlung: Michael Schindler
Waldgasse 12, 7553 Bocksdorf, Mobil: +43 (0)664 / 520 95 98,
E-Mail: zuchtbuch@dachshundeklub.at

Wir freuen uns, als neues Mitglied herzlich begrüßen zu dürfen:
Anna Maria Daniel (Ktn), Franz Pürrer (Bgld), Dominik Wiltschko (OÖ), Pamela Wohlmuth (NÖ), Anna Krandorfer (Ktn), Joseff Pfandl (Stmk), Dr: Gerhard Weidinger (NÖ)

Apropos Jagd Messe 25.-27. April 2025
Von 25.-27. April öffnete die Apropos Jagd in Wiener Neustadt ihre Tore und lud zu einem Messeerlebnis rund um Jagd, Natur und Tradition ein. Diesmal war auch der ÖDHK mit einem eigenen Stand vertreten. Neben spannenden Vorträgen und Programmpunkten gab es auch wieder tolle Rassehundepräsentationen wo unsere Dackel natürlich nicht fehlen durften.

Apropos Jagd ÖDHK Stand

Neuigkeiten aus den Sektionen
Sektion Niederösterreich – Obmann Peter Dolecek

Nachruf

Am 25. März hat uns Mf. Karl Alexander Uhlig, „Karli" wie er von allen genannt wurde, nach schwerer Krankheit, verlassen.
Er war Mitglied im ÖDHK seit 1998, Leistungsrichter und Züchter von Kurzhaardackeln der Zuchtstätte „vom Uhlighof", wo sich diese Hunde in vielen Pedigrees finden. Geradlinig und immer hilfsbereit bleibst Du in unseren Gedanken. Zitat auf deiner Parte „Gekämpft hast du allein, gelitten haben wir gemeinsam, verloren haben wir dich alle". Weidmannsruh Karli.

Spurlautprüfung, am 13.April 2025 in Rohrau.
Am 13. April hatten wir unsere Spurlautprüfung wieder in Rohrau. Im Gegensatz zum vorigen Wochenende wieder mit Frühlingstemperaturen. In kürzester Zeit konnten alle Hunde durchgeprüft werden. Ein Waidmannsdank an Jagdleiter Peter Fux und Revierführer Thomas Holcik. WMH

VGP am 26. April 2025 in Sparbach
Am Vortag beim Fährtenlegen wurden wir so richtig geduscht und die Beteiligten waren, man könnte sagen „durch und durch" nass. Dazu kam an diesem Tag noch die Kälte.
In dem ehemaligen Gatter, der Zaun wurde zwischenzeitlich entfernt und so stellt sich auch Schwarz- und Rehwild ein, mit lockerem Buchen und Eichenmischwald, fand dann, ohne

VGP Sektion Niederösterreich

Regen, diese hochwertige Prüfung statt. Es war sehr herausfordernd für Hund und Führer, eine VGP eben, und trotzdem konnte „die weiße Fahne" gehisst werden, da alle gemeldeten Gespanne diese Prüfung bestanden. Beim Ausklang in „Renates kuk Postschänke" kam dann beim einen oder anderen bereits der gesunde Ehrgeiz zu Tage um eine VGP nochmals in Angriff zu nehmen. Danke an Ing. Thomas Rupp, der uns in diesem Revier dies ermöglichte und bereits für das nächste Jahr wieder die Zusage für diese Prüfung gab.

Waidmannsheil

Sektion Oberösterreich – Obfrau Evelyn Waldhäusl
Am 12. April 2025 fand in Prambachkirchen die erste **Spurlautprüfung** der Sektion Oberösterreich im heurigen Jahr statt. Bei bestem Wetter zeigten die Hunde beeindruckende Leistungen in Lautgebung und Spurverhalten. Internationale Teilnehmer bereicherten die Veranstaltung, die von erfahrenen Richtern geleitet wurde. Ein Dank geht an Gastgeberfamilie Krennmair für ihre Unterstützung. Die nächste Prüfung wird mit Spannung erwartet!

Spurlautprüfung Sektion Oberösterreich

Sektion Carinthia – Obmann Mf. DI Christian Maletz
Schussfestigkeit am 12.04.2025 Spurlautprüfungen am 12. und 13.04.2025 in Zillingtal/Bgld
Zum Nachweis der Schussfestigkeit sind zwei Hunde angetreten, haben, ohne irgendeine Reaktion zu zeigen bestanden, und konnten zur Spurlautprüfung antreten. Unsere Spurlautprüfungen durften wir auch heuer wieder dankenswerterweise, so wie seit sehr vielen Jahren, im schönen und hasenreichen Revier Zillingtal im Burgenland durchführen. Mit dem Wetter hatten wir dieses Mal wieder Glück. Es war fürs Burgenland beinahe windstill und durchgehend sonnig bei angenehmen Temperaturen. Der Boden war trocken und der genau richtig hohe Bewuchs am 2. Tag leicht feucht. Also ideale Bedingungen für unsere Prüfung. Nach dem Treffpunkt im Standquartier „Gasthaus zur Grenze" ging es jeweils mit 2 Gruppen unter Anleitung der Revierführer geschlossen in die zugewiesenen Revierteile. An beiden der 2 Tage brauchte keine Gruppe länger als 2 Stunden um jedem Hund 2 bzw. 3 prüfungsgemäße Hasen zu bieten. Wir sind dafür aber schon auch die 5-fache Strecke gegangen. Es konnten, 4 x 1., 2 x 2. und 2 x 3.Preise vergeben werden. Am ersten Tag wussten 3 Hunde leider nicht so recht, was sie mit der frischen Hasenspur anfangen sollten. Sie haben zwar ganz sicher die Spur ausgearbeitet, wussten aber noch nicht so recht, dass sie auch, wie angewölft, dabei Laut geben sollen. Nach ausgiebiger Nachbesprechung am Abend im Standquartier für den 2.Tag ist ihnen aber der Knopf aufgegangen und alle 3 Hunde haben dann die Spur mit anhaltendem Laut ausgearbeitet und dafür die vollen Punkte erhalten.
Am 2. Tag wurde für alle 10 Hunde die weiße Fahne gehisst und es gab fast ausschließlich die vollen 100 Punkte. Es konnten 8x 1 und 2x 2.Preise vergeben werden.
Auch jene Gespanne, welche am 1. Tag nicht so gut gepunktet haben, konnten sich Großteils verbessern. Eine Tirolerin, welche wir bei der Nachbesprechung zu später Stunde

Spurlautprüfung Sektion Carinthia

am 1. Tag zur Teilnahme am 2. Tag überreden konnten, freute sich besonders über die vollen Punkte.
Die meisten Hunde haben hierfür nur einen Hasen gebraucht, was auf eine sehr gute Vorbereitungsarbeit seitens der Hundeführer schließen lässt. Neben den 8 Leistungsrichtern haben auch 3 Leistungsrichteranwärter die Prüfung begleitet und wurden durch die Richter ausführlich mit viel Geduld in ihre spätere Tätigkeit eingewiesen.

Bericht aus der Praxis –
Adlerattacke während einer Stöberjagd am 15.12.2024.
Während des Triebes mit Dackeln auf Rot-, Dam-, Schwarz- und Rehwild hörte ich in einiger Entfernung mehrere undefinierbare (weder Stand- noch Hetzlaut) Bell-Laute meines Hundes. Der Hund rannte mit größter Geschwindigkeit auf mich zu. Er kam nicht auf meiner Spur und er war vorher in Luftlinie ca. 500m weg gewesen.
Plötzlich hörte ich im Buchenaltholz ein Rauschen und sah einen großen Greifvogel zwischen den Bäumen wie ein Blitz hinter dem laufenden Hund herfliegen. Ca. 20m von mir entfernt fasste der Greif den Hund. Der Greif saß flügelschlagend über dem Hund und verdeckte ihn ganz. Ich brüllte, was die Stimme hergab und rannte los. So konnte ich den Greif in die Flucht schlagen. Ich war sehr froh, meinen Dackel nicht mitfliegen zu sehen. Der Hund kam zum Glück nur mit einem tiefen Cut an den Behängen und einer kleinen Verletzung am Fang davon. Hätte den ganzen Hergang nicht auch zufällig ein ca. 100m entfernt stehender Anstehschütze gesehen, wäre es als Jägerlatein abgetan worden. Beim Abstreichen wurde der Greif eindeutig als Steinadler erkannt. Er baumte in ca. 100m Entfernung auf. Danach führte ich den Hund ca. 500m an der Leine. Aber dann jagte er schon wieder mit ungebremstem Eifer weiter, so als ob nichts gewesen wäre.

Die Anwesenheit eines Adlers wurde seit Gedenken noch nie in dem 1000m hohen Bergrücken „Waldkogelzug" festgestellt.

Christian Maletz

Sektion Pannonia - Mf. Ofö. Ing. Karl Wittmann
Im April fand im Steyr Arms Jagd- und Schießzentrum in Wiener Neustadt, im Zuge eines Jungjäger Ausbildungskurses, eine **Jagdhundepräsentation** statt. Hundeführer mit den verschiedensten Jagdhunderassen wurden eingeladen, um den angehenden Jungjägern diese vorzustellen. Nicht nur diverse Rassen, sondern auch die Einsatzgebiete wurden vom Vortragenden genau besprochen und zum Teil vor Ort demonstriert. Die Sektion Pannonia durfte mit 2 Vertretern der Standarddachshunde zur Präsentation beitragen. Für Rauhaar stand Julian Watzke und für Kurzhaar Robert und Sandra Stiegler zur Verfügung. Es war ein sehr schöner Nachmittag, bei dem wir den Dachshund würdig präsentiert und den Jungjägern in anschließenden Gesprächen noch nähergebracht haben!

Sektion Salzburg – Obfrau Ulrike Ostermann
Spurlautprüfung am 5. April 2025
Die Prüfung fand im Revier in Pischelsdorf am Engelbach statt. Bei frühlingshaftem Wetter wurde mit der Schussfestigkeit gestartet. Anschließend ging es ins Revier. Der Hasenbesatz war außerordentlich gut, sodass alle Hunde rasch durchgeprüft werden konnten und die Prüfung um 9:30 Uhr beendet wurde. Im Gasthaus Gerner in Hart in geselliger Runde fand die Preisverteilung statt. Prüfungsleiterin, Richterin: Mf Ulrike Ostermann Richter: Gunter Kretz, Mf Johann Hochradl, Dr. Johann Ostermann. Angetreten sind 4 Hunde, bestanden haben 4 Hunde; *„Brax vom Tannbergblick"* 100P/J Führerin Ch. Maidorfer-Wolf, *„Rosy vom Wambacherberg"* 100P, Führer D. Gappmaier, *„Finn vom Landertingerhof"* 100P, Führer Franz Bachleitnerd, *„Vadum von Steinhügel"* 100P Führerin C. Schwabl.

Sektion Wien – Obfrau Margaretha Rosenberger
„In der Jahreshauptversammlung am 28. März 2025 wurde die bisherige Obfrau für eine weitere Funktionsperiode wiedergewählt. Die Sektion Wien hat am 5. April 2025 eine Frühjahrs-Dackelwanderung bei herrlichem Sonnenschein unternommen, die bei den Mitgliedern großen Anklang fand; eine weiterer Dackelspaziergang soll noch vor der Sommerpause stattfinden. Margaretha Rosenberger (Obfrau)

Frühjahrs-Dackelwanderung Sektion Wien

Aus dem Zuchtbuch
Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass sich auch der Deckrüdenbesitzer VOR einem Deckakt davon zu überzeugen hat, dass die Hündin die Auflagen unserer Zucht- und Eintragungsordnung erfüllt.
Siehe Punkt 8 der ÖDHK-ZEOD - Missachtung der Regelungen dieser ZEOD:
Bei Nichtbeachtung dieser ZEOD kann der Zuchtbuchführer des ÖDHK eine Gebühr von je Euro 500,00 dem Rüden- und Hündinnen Besitzer verrechnen.

Deckmeldungen
In folgenden Zuchtstätten werden Welpen erwartet:
Kurzhaar Dachshund Zwerg
Zuchtstätte: **Pannoniadachs**
Züchter: Helga Kornfeld
7372 Drassmarkt, Tel.: 0664/1066480
Zuchtstätte: **von der Drachenwand**
Züchter: Georg Tautschnig
5204 Straßwalchen, Tel.: 0660/4747530
Zuchtstätte: **Styrian Lowriders**
Züchter: Zuchtmiete Günther Wonisch
8071 Hausmannsstetten, Tel.: 0676/3285000
Kurzhaar Dachshund Standard:
Zuchtstätte: **von Stierling**
Züchter: Herbert Königsberger
5112 Lamprechtshausen, Tel.: 0664/2491407
Zuchtstätte: **von Gebirgsblick**
Züchter: Franz Schaumberger
4813 Altmünster, Tel.: 0676/7171827
Rauhhaar Dachshund Standard
Zuchtstätte: **von Hubertus**
Züchter: Manfred Fragner
3300 Winklarn, Tel.: 0664/73623072
Zuchtstätte: **von der Mariengasse**
Züchter: Emmerich Schedl
7451 Oberloisdorf, Tel.: 0680/1278598
Zuchtstätte: **vom Tintenstein**
Züchter: Christian Bauernhofer
8253 Waldbach; Tel.: 0664/3924001

Weitere Details zu den Deck- und Wurfmeldungen finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage unter www.dachshundklub.at oder www.oedhk.at

Zuchtbuchführer und Welpenvermittlung:
Michael Schindler, Tel.: 0664 520 95 98